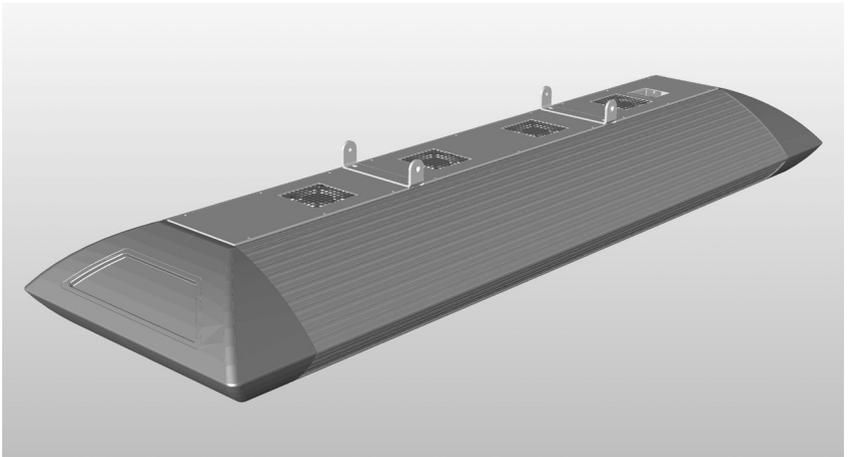


Sunsky 400



(D) Montage- und Gebrauchsanweisung

(EN) Installation and operation instruction

CE IP20

Druck Nr. 29493337 / 24.19

Deutsch	3
English.....	16

Deutsch

Inhalt

Wissenswertes über das Bräunen	4
Wichtige Hinweise	4
Hinweise zum Bestrahlen	7
Bestrahlungsprogramm	9
Hauttypen	9
Nach der Bestrahlung	9
Bestrahlungsanleitung	10
Besondere Hinweise	10
Montage der Seitenblenden.....	11
Elektrischer Anschluss	11
Inbetriebnahme	12
Wartung und Pflege	12
Brennerwechsel	13
Filterscheibe wechseln.....	13
Fehlersuche	13
Ersatzteile	13
Technische Daten	13
Anschlussplan.....	14
Service-Adresse	15
Recycling	15
Gewährleistung.....	15
Allgemeine Servicebedingungen (ASB)	16

Lieber Kunde

Mit dem Kauf einer Bräunungsanlage haben Sie sich für ein hochwertiges und leistungsstarkes Gerät entschieden. Bei der Fertigung des Gerätes haben wir alles getan, um einen störungsfreien und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Darüber hinaus können Sie selbst wesentlich dazu beitragen, dass Sie mit Ihrem Gerät lange Zeit zufrieden sind. Bitte lesen Sie dafür die Bedienungshinweise aufmerksam durch und führen Sie die Montage entsprechend der beiliegenden Montageanleitung durch. Nur die sachgerechte Montage garantiert die einwandfreie Funktion des Bräuners.

Wissenswertes über das Bräunen

Die natürliche Sonne spendet Wärme, Licht und ultraviolette Strahlen. Die UV-Strahlen, soweit sie auf die Haut gelangen, unterteilt man in UV-A, UV-B und UV-C-Strahlen.

Die langwelligeren UV-A-Strahlen sind auch in hoher Konzentration hautfreundlich und bräunen die Pigmente an der Hautoberfläche. Strahlen im UV-B-Bereich setzen zwar erst die Pigmentbildung in Gang, verursachen aber auch Sonnenbrand. UV-C-Strahlen werden von der Atmosphäre abgehalten und gelangen nicht auf die Erde.

Filtert man diese UV-B-Strahlen weitgehend aus, so entsteht zwar kein Sonnenbrand, aber auch kein Melanin, jener Stoff, der sich in den Zellen an der Hautoberfläche in Pigment verwandelt, das sich dann im milden UV-A-Licht dunkel färbt und so die Haut bräunt.

Das reine und hautfreundliche UV-A-Licht der Sonne bräunt nur sehr langsam. Erst in einer Bestrahlungsstärke, die stärker als die der natürlichen Sonne sein muss, vermag das UV-A auf dem Wege der sogenannten Direktpigmentierung die bereits in der Haut vorhandenen Pigmente wesentlich schneller zu bräunen.

Mit einer Bräunungsanlage erreicht man diese direkte und hautfreundliche Bräunung.

Der Gebrauch eines Schnellbräuners setzt voraus, dass mögliche Überreaktionen der Haut sorgfältig beachtet und die nachfolgenden Ratschläge genau befolgt werden.

Wichtige Hinweise

 **WARNING**

Anweisungen aufmerksam lesen.

- UV-Strahlung kann Augen- und Hautschäden, wie Hautalterung und möglicherweise Hautkrebs, hervorrufen. Bestimmte Medikamente und Kosmetika können die Empfindlichkeit erhöhen.



- Nichtanwender, insbesondere Kinder, dürfen nicht anwesend sein, wenn das Gerät betrieben wird.

UV-Geräte dürfen nicht verwendet werden von:

- Personen unter 18 Jahren;
- Personen, die dazu neigen, Sommersprossen zu bekommen;
- Personen mit natürlicher roter Haarfarbe;
- Personen, die unter Sonnenbrand leiden;
- Personen mit atypisch entfärbten Hautbereichen;
- Personen, die mehr als 16 Leberflecken (2 mm oder größer im Durchmesser) am Körper haben;
- Personen, die atypische Leberflecken haben (atypische Leberflecken werden beschrieben als asymmetrische Leberflecken mit einem Durchmesser größer als 5 mm mit unterschiedlicher Pigmentierung und unregelmäßigen Grenzen; im Zweifelsfall

sollte ein Arzt befragt werden);

- Personen, die unter Sonnenbrand leiden
- Personen, die überhaupt nicht bräunen können oder nicht bräunen können ohne einen Sonnenbrand zu bekommen, wenn sie der Sonne ausgesetzt sind;
- Personen, die leicht einen Sonnenbrand bekommen, wenn sie der Sonne ausgesetzt sind;• Personen, die leicht einen Sonnenbrand bekommen, wenn sie der Sonne ausgesetzt sind;
- Personen, die in ihrer Vergangenheit während ihrer Kindheit wiederholt schweren Sonnenbrand hatten;
- Personen, die unter Hautkrebs leiden oder litten oder dafür prädisponiert sind;
- Personen, bei deren nächsten Verwandten Hautkrebs aufgetreten ist;
- Personen, die sich wegen Leiden, die mit Fotosensibilität einhergehen, in ärztlicher Behandlung befinden;
- Personen, die fotosensibilisierende Medikamente erhalten.

Die Bestrahlungszeit darf nicht die persönliche minimale erythemale Dosis (MED) überschreiten. Falls ein Erythem (Hautrötung) Stunden nach der Bestrahlung auftritt, sollten keine weiteren Bestrahlungen stattfinden. Nach einer Woche können die Bestrahlungen am Anfang des Bestrahlungsplans wieder aufgenommen werden.

Wenn innerhalb von 48 Stunden nach der ersten Anwendung Nebeneffekte wie z.B. Jucken auftreten, vor Anwendung weiterer Bestrahlungen einen Arzt um Rat fragen.

Informationen zum beabsichtigten Bestrahlungsabstand sind im Punkt „Bestrahlungsabstand“ enthalten.

Informationen zum empfohlenen Bestrahlungsprogramm sind im Punkt „Bestrahlungsprogramm“ zu finden.

Die Bräunungsanlage ist gemäß den technischen Daten an das Stromnetz anzuschließen; bei Festanschluss nur durch einen zugelassenen Elektroinstallateur.

WARNUNG

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen und nicht erkennen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder erkennen nicht die Gefahren, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können. Deshalb Kinder niemals unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten arbeiten lassen.
- Das Gerät nicht im Badezimmer, in Feuchträumen und in der Nähe von Schwimmbecken verwenden.
- Das Bräunungsgerät darf nur in einem trockenen, spritz- und tropfwassergeschützten Raum aufgestellt werden.
- Bei der Aufstellung ist zu beachten, dass der Boden für eine Belastung von mindestens $4,5 \text{ kN/m}^2$ ausgelegt sein muss. Bei geringerer Belastbarkeit muss der Boden verstärkt werden und danach der Aufsteller einen entsprechenden Nachweis zu erbringen.
- Die Aufstellung des Gerätes sollte auf ebenem Boden erfolgen.
- Die relative Luftfeuchte von 70 %, sowie eine Raumtemperatur von 15 - 28°C, darf nicht über- bzw. unterschritten werden. Eine höhere Raumtemperatur bedeutet auch eine höhere Temperatur auf der Liegefläche bzw. unter dem Sonnenhimmel.
- Das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen einschalten.

Bei einem eventuellen Austausch oder Neuanschluss der Anschlussleitung muss die in den technischen Daten angegebene Type verwendet werden.

VORSICHT



Luftansaugschlitze und Warmluftaustrittsöffnungen dürfen nicht abgedeckt werden, da sonst eine Überhitzung des Gerätes eintritt.

Bei einem Lüfterausfall - die Folge ist eine ungewöhnliche Erwärmung des Gerätes - sofort das Gerät ausschalten.

Gewisse Materialien, die bei Sonnenbestrahlung verblassen (z.B. Gemälde), sollten auch dem UV-Licht des Gerätes nicht zu lange ausgesetzt werden.

Es ist möglich, dass die Lampen bei neuen Geräten flackern oder sich bewegte Schatteneffekte zeigen. Dies ist für die Bräunungsfunktion ohne Bedeutung.

Es können sich auch an den Lampenenden geringfügige Schwärzungen zeigen, die jedoch keinen Einfluss auf die Gerätefunktion oder die Lebensdauer der Lampen haben.

VORSICHT

UV-Lampen dürfen nur durch Typen, die auf dem Gerät gekennzeichnet sind, ersetzt werden.

Alternativ: Das Wechseln der Lampen darf nur nach Beratung durch einen autorisierten Kundendienstmitarbeiter durchgeführt werden.

Reparaturen an dem Bräunungsgerät dürfen nur von einem örtlich zugelassenen Elektroinstallateur oder dem Werkskundendienst durchgeführt werden.



GEFAHR



Bei allen Arbeiten an dem Bräunungsgerät (Lampen-, Starterwechsel oder Reinigungsarbeiten) grundsätzlich das Gerät allpolig vom Netz trennen.

Dieses Gerät ist nicht für gewerbliche Nutzung in der Heilkunde bestimmt.

Die Acrylscheiben weisen keine Verträglichkeit mit einigen auf dem Markt befindlichen Kosmetika und Reinigungsmitteln auf. Für Beschädigungen der Acrylscheiben durch Verwendung ungeeigneter chemischer Produkte übernehmen wir keine Haftung.

Hinweise zum Bestrahlen

- Die Empfehlungen bezüglich Bestrahlungszeiten, Bestrahlungsintervallen und Abständen von der Lampe beachten.
- Bei UV-Geräten für den Hausgebrauch dürfen Personen, die das Gerät nicht benutzen, insbesondere Kinder, nicht anwesend sein, wenn das Gerät betrieben wird.
- Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn die Schaltuhr fehlerhaft oder das Filterglas zerbrochen ist oder fehlt.
- UV-Strahlung der Sonne oder von UV-Geräten kann Haut- oder Augenschäden, die irreversibel sind, hervorrufen. Diese biologische Wirkung hängt ab sowohl von der Qualität und von der Quantität der

Strahlung, wie auch von der individuellen Haut- und Augenempfindlichkeit.

- Die Haut kann nach übermäßiger Bestrahlung mit einem Sonnenbrand reagieren. Wiederholte übermäßige Bestrahlung mit UV-Strahlung von Sonne oder UV-Geräten kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem erhöhten Risiko von Hautkrebs führen. Die Risiken nehmen mit zunehmenden UV-Bestrahlungen zu.
- Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermäßige Bestrahlung die Netzhaut beschädigen. Nach vielen wiederholten Bestrahlungen kann sich eine Linsentrübung bilden.
- In Fällen besonderer individueller Empfindlichkeit oder allergischer Reaktionen gegen UV-Bestrahlung sollte vor der Bestrahlung der Arzt um Rat gefragt werden.

Deshalb müssen folgende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden:

VORSICHT

- Stets die mitgelieferte Schutzbrille verwenden. Kontaktlinsen und Sonnenbrillen sind kein Ersatz für die Schutzbrillen;
- Kosmetika rechtzeitig vor der Bestrahlung entfernen und keinerlei Sonnenschutzmittel oder Produkte verwenden, die die Bräunung beschleunigen;
- Bestimmte medizinische Bedingungen oder Nebeneffekte von Medikamenten

können durch UV-Bestrahlung verstärkt werden, im Zweifelsfall den Arzt um Rat fragen;

- Mindestens 48 Stunden zwischen den ersten beiden Bestrahlungen verstreichen lassen;
- Nicht am gleichen Tag sonnenbaden und zusätzlich das Gerät benutzen;
- Den Empfehlungen bezüglich Bestrahlungsdauer, Bestrahlungspausen und Abstand zu den Lampen folgen;
- Einen Arzt aufsuchen, wenn sich hartnäckige Schwellungen oder wunde Stellen auf der Haut bilden oder pigmentierte Leberflecken sich verändern;
- Empfindliche Hautstellen, wie Narben, Tätowierungen und Geschlechtsteile vor der Bestrahlung schützen;

Besondere Hinweise für Geräte mit Gesichtsbräuner

-Hochdruckstrahler-

Mit dem integrierten Gesichtsbräuner wird durch die höhere Strahlungsleistung eine wesentlich stärkere Bräunung als mit den normalen UV-A-Lampen erzielt. Durch diese erhöhte Leistung wird die Gesichtshaut, die auch in der natürlichen Sonne langsamer braun wird intensiv gebräunt.

VORSICHT

Die angegebene Anfangs- und Höchstbestrahlungsdauer darf nicht überschritten werden.

Bestrahlungsprogramm

In Abhängigkeit des Hauttyps (siehe Tabelle unten) und der in Ihrer Bräunungsanlage integrierten Strahlungsquellen, wurde für Ihre Bräunungsanlage nach den Richtlinien der DIN 5050 und EN 60-335-2-27 ein Bestrahlungsprogramm festgelegt. Dieses Programm ist als Geräteaufkleber auf Ihrer Bräunungsanlage aufgeklebt oder beigelegt. Sollte dies nicht der Fall sein, setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller in Verbindung.

Hauttypen

Hauttyp	Beschreibung	Bezeichnung	Reaktion auf die Sonne		Eigenschutzzeit in der Sonne
			Sonnenbrand	Bräunung	
I	Haut: auffallend hell Sommersprossen: stark Haare: rötlich Augen: hellblau, grün, grau Brustwarzen: sehr hell	Keltischer Typ (2 %)	sehr schwer, schmerzhaft	keine, Rötung nach 1-2 Tagen blass, Haut schält sich	5 bis 10 Minuten
II	Haut: etwas dunkler als I Sommersprossen: selten Haare: blond bis braun Augen: blau, grün, grau Brustwarzen: hell	hellhäutiger Europäer (12 %)	sehr schwer, schmerzhaft	kaum, Haut schält sich	10 bis 20 Minuten
III	Haut: hell bis braun, frisch Sommersprossen: keine Haare: dunkelblond, braun Augen: grau, braun Brustwarzen: dunkler	dunkelhäutiger Europäer (78 %)	seltener, mäßig	Durchschnitt	20 bis 30 Minuten
IV	Haut: hellbraun, oliv Sommersprossen: keine Haare: dunkelbraun Augen: dunkel Brustwarzen: dunkel	Südländischer Typ (8 %)	kaum	schnell und tief	40 Minuten

Bestrahlungsabstand

Der Bestrahlungsabstand ist durch die Bauart der Geräte vorgegeben und darf auf keinen Fall verringert werden. Bei Bräunungsgeräten mit stehender Benutzung (Sonnenduschen) ist der Bestrahlungsabstand gesondert im Kapitel „Bedienung“ angegeben.

Nach der Bestrahlung

Pflegen Sie Ihre Haut nach dem Sonnenbad mit einer feuchtigkeitsspendenden Lotion. Dadurch erhält Ihre Haut ein frisches Aussehen.



Personen mit Hautyp I dürfen keine UV-Geräte benutzen (siehe Hinweise)

Bestrahlungsanleitung

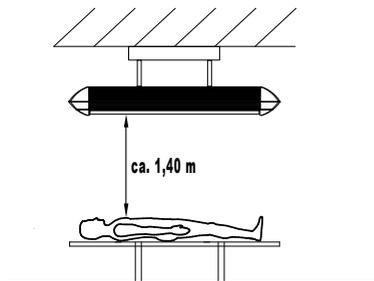
Max. 2 Bestrahlungen pro Woche.

Helle Mittlere Dunkle
Hautfarbe Hautfarbe Hautfarbe

Hauttyp II Bestrahlungs-		Hauttyp III Bestrahlungs-		Hauttyp IV Bestrahlungs-	
tag	zeit in min.	tag	zeit in min.	tag	zeit in min.
1	38	1	53	1	68
2	43	2	60	2	78
3	48	3	68	3	87
4	53	4	75	4	96
5	59	5	82	5	106
6	64	6	89	6	115
7	69	7	97	7	124
8	74	8	104	8	134
9	79	9	111	9	143
10	85	10	118	10	152
Maximal 60 Bestrahlungstage pro Jahr		Maximal 43 Bestrahlungstage pro Jahr		Maximal 33 Bestrahlungstage pro Jahr	

Besondere Hinweise

- Der Bestrahlungsabstand sollte mindestens 140 cm betragen.

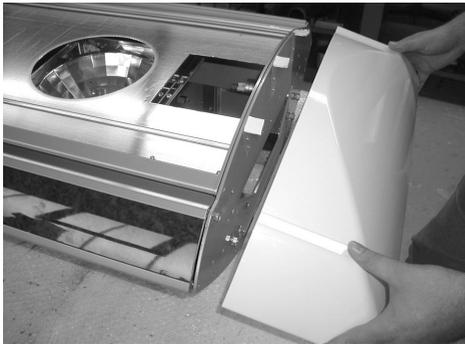


- Die Bestrahlungszeit mit dem Gesichtsbrauner sollte bei Hauttyp II max. 91 Minuten betragen.
- Während der Bestrahlung eine Schutzbrille verwenden.

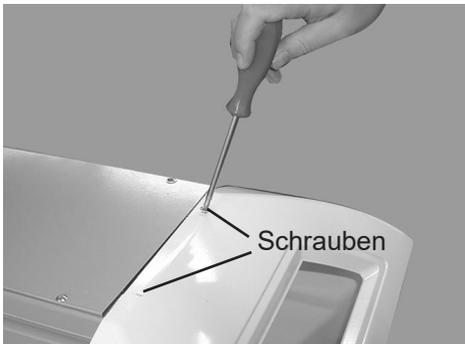
Montage der Seitenblenden

Die Blenden an den Stirnseiten liegen der Verpackung bei und müssen wie folgt montiert werden.

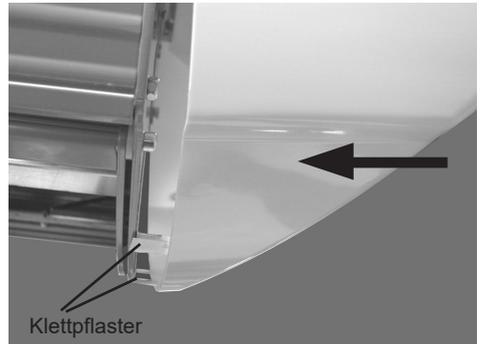
An den Stirnseiten befinden sich je 3 Montagewinkel mit angebrachtem Klettplaster.



Schrauben Sie die Seitenblenden an der Oberseite mit je 2 Schrauben fest.



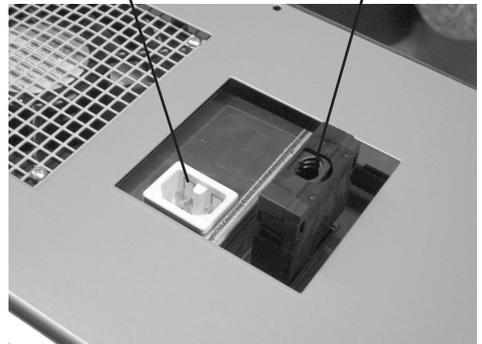
Drücken Sie nun die Seitenblenden an die Klettplaster.

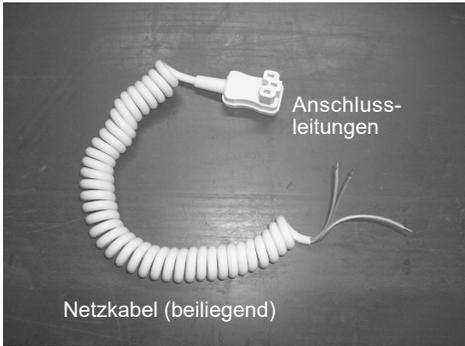


Elektrischer Anschluss

Anschlussbuchse für
Netz kabel

Anschluss für
Münzer / Timer





Das beiliegende Netzkabel in die Anschlussbuchse oben am Gerät stecken.



Die Anschlussleitungen fest an 230 V anschließen.

Inbetriebnahme

Der Betrieb des Deckenfluters kann über ein externes Steuergerät oder einen Münzautomaten erfolgen.

Für den Betrieb über eine externe Steuergerät siehe separate Gebrauchsanweisung der Steuerung SUNTEC.

Der Anschluss eines Münzautomaten ist auf dem Schaltplan auf der letzten Seite dieser Anleitung dokumentiert.

Wartung und Pflege

⚠ Vor allen Arbeiten am Gerät, das Gerät allpolig vom Netz trennen.

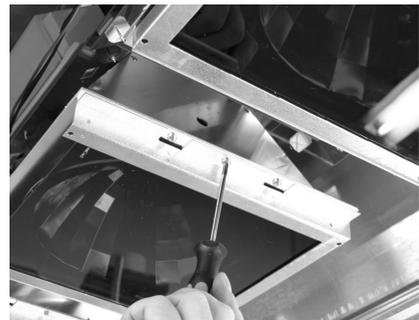
Die Brenner des Bräunungsgerätes haben eine hohe Nutzungsdauer. Sollte die Intensität der Brenner nachlassen müssen sie ersetzt werden.

Zum Wechseln der Brenner oder Filterscheiben muß zunächst der Scheibenrahmen mit der Acrylscheibe weggeklappt werden.

Hierzu zunächst die Sicherungsschraube des Scheibenrahmens lösen.



Durch ziehen löst sich der Scheibenrahmen aus den Magnethalterungen und kann nach unten geschwungen werden.



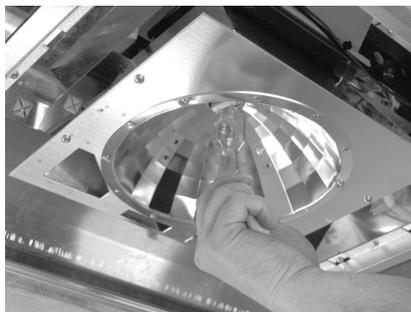
Lösen Sie durch Herausdrehen der beiden Befestigungsschrauben die jeweilige Filterkassette.



Achten Sie bei diesen Arbeiten darauf, dass die Filterscheiben nicht verkratzt oder beschädigt werden. Das Gerät darf niemals mit verkratzen oder beschädigten Filterscheiben betrieben werden.

Brennerwechsel

Der Brenner kann nun aus der Fassung gezogen und gegen einen neuen ersetzt werden.



Filterscheibe wechseln

Eine eventuell defekte Filterscheibe kann der demontierten Filterkassette entnommen und durch eine neue ersetzt werden.

Achten Sie beim Wiederausammenbau des Gerätes darauf, dass die Bruchsicherung ordnungsgemäß funktioniert.



Fehlersuche

Das ganze Gerät ist ohne Funktion:

- Der Sicherungsautomat der Verteilung hat ausgelöst.

Einer oder mehrere Brenner gehen nach kurzer Zeit aus:

- Die Übertemperatursicherung des jeweiligen Brenners spricht an.
- Die Kühlung der Brenner ist ausgefallen.
- Die Raumtemperatur ist zu hoch.

Ersatzteile

⚠ Im Bedarfsfall dürfen nur die von uns vorgegebenen Ersatzteile verwendet werden. Brenner und Filter sind aufeinander abgestimmt. Beauftragen Sie für Reparaturarbeiten nur einen autorisierten Kundendienst.

Die Artikel-Nummern der im Gerät eingesetzten Hochdruckbrenner, Filterscheiben und Acrylscheiben finden Sie im Solarienpass.

Lüfter HDB

ArtNr.: 20008165

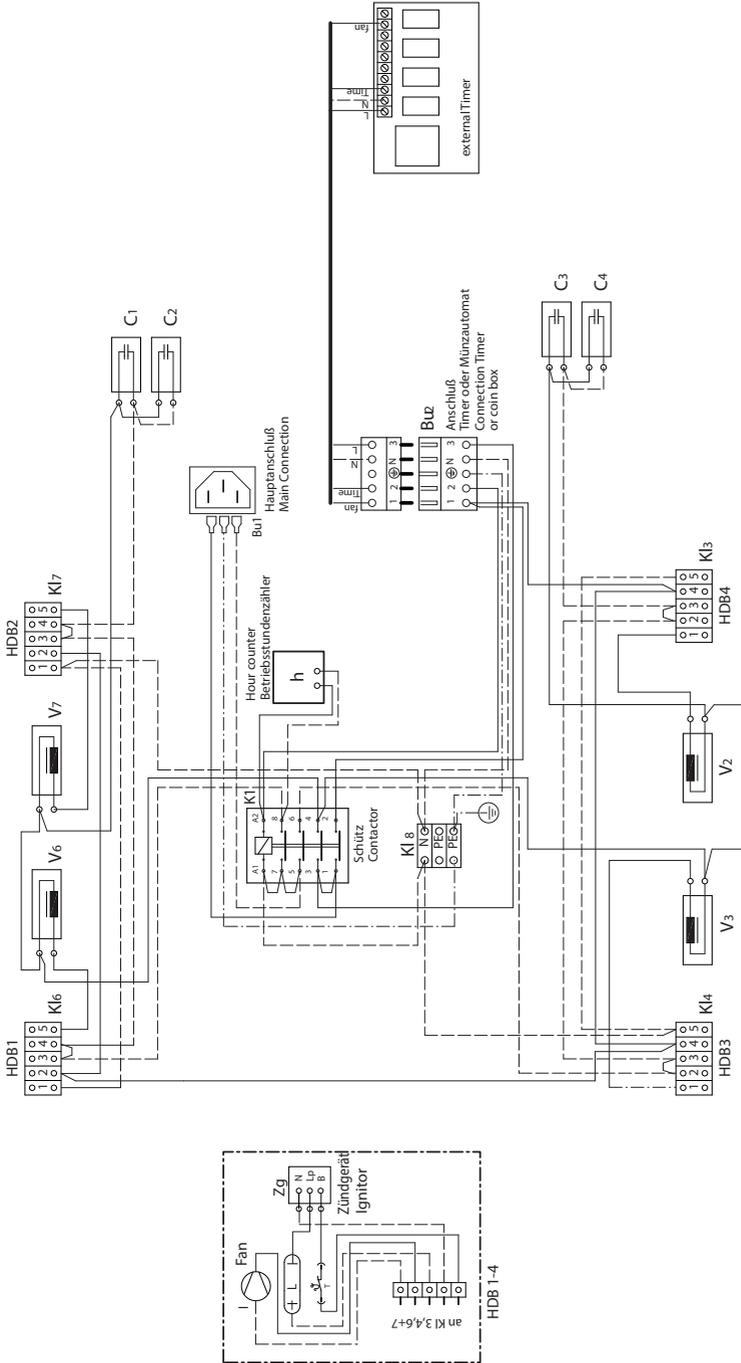
Technische Daten

Anschlussspannung: 230 V 1N AC
Absicherung: 1 x 16 A
Leistungsaufnahme: 2000 W
Maße L/B/H: 210 x 65 x 28,5 cm
Gewicht: ca. 65 kg
Strahlertyp: UV - 500 W
Filtertyp: Hecker T-Safe (klar)

Bestrahlungsgerät nach
DIN 5050/EN 60335-2-27 / UV-Typ 3

Technische Änderungen vorbehalten.

Anschlussplan





Recycling

Nicht mehr gebrauchte Geräte / Leuchtmittel sind gem. Richtlinie 2012/19/EU bzw. ElektroG zum Recyceln bei einer Wertstoffsammelstelle abzugeben. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Service Adresse

EOS Saunatechnik GmbH
Schneiderstriesch 1
35759 Driedorf
Germany
Tel: +49 (0)2775 82-514
Fax: +49 (0)2775 82-431
servicecenter@eos-sauna.de
www.eos-sauna.de

Verkaufsdatum:

Bitte diese Adresse zusammen mit der Montageanweisung gut aufbewahren.

Stempel und Unterschrift des Händlers:

Damit wir Ihre Fragen schnell und kompetent beantworten können, geben Sie uns immer die auf dem Typenschild vermerkten Daten wie Typenbezeichnung, Artikel-Nr. und Serien-Nr. an.

Allgemeine Servicebedingungen (ASB)

I. Geltungsbereich

Diese Servicebedingungen gelten für Serviceabwicklungen inklusive Überprüfung und Reparaturen von Reklamationen, soweit nicht im Einzelfall abweichende Vereinbarungen schriftlich getroffen sind. Für alle unsere auch zukünftigen - Rechtsbeziehungen sind ausschließlich die nachfolgenden Servicebedingungen maßgebend. Entgegenstehende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu. Bedingungen des Auftraggebers in dessen allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Auftragsbestätigung wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Vorbehaltlose Annahme von Auftragsbestätigungen oder Lieferungen bedeutet keine Anerkennung solcher Bedingungen. Nebenabreden und Änderungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

II. Kosten

Folgende Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Serviceabwicklung stehen trägt der Auftraggeber:

- Demontage/Montage sowie elektrische (De-) Installation.
- Transport, Porto und Verpackung.
- Funktionsprüfung und Fehlersuche inkl. Prüf- und Reparaturkosten.

Eine Rechnungsstellung an Dritte erfolgt nicht.

III. Leistungspflichten / Mitarbeit des Auftraggebers

Der Auftraggeber hat den Hersteller bei der Durchführung der Serviceabwicklung kostenfrei zu unterstützen.

Im Garantiefall erhält der Auftraggeber die, für den Servicefall notwendigen Ersatzteile kostenfrei bereitgestellt.

IV. Serviceeinsatz durch Mitarbeiter vom Technikhersteller

Für den Fall, dass für einen Servicefall zwingend ein Mitarbeiter des Technikherstellers vor Ort die Serviceabwicklung vornehmen soll, ist dies im Vorfeld zu vereinbaren. Die entstehenden Kosten werden, sofern der Hauptgrund des Servicefalls nicht im Verschulden des Technikherstellers begründet ist, nach dem Serviceeinsatz an den Auftraggeber berechnet und sind von diesem innerhalb des vereinbarten Zahlungsziels vollständig auszugleichen.

V. Gewährleistung

Die Gewährleistung wird nach den derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen übernommen. Sämtliche Verpackungen unserer Produkte sind für den Stückgutversand (Palette) konzipiert. Wir weisen an dieser Stelle

ausdrücklich darauf hin, dass unsere Verpackungen nicht für den Einzelversand per Paketdienst geeignet sind. Für Schäden, die aufgrund von unsachgemäßer Verpackung im Einzelversand entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

VI. Herstellergarantie

Wir übernehmen die Herstellergarantie nur, sofern Installation, Betrieb und Wartung umfassend gemäß der Herstellerangaben in der betreffenden Montage- und Gebrauchsanweisung erfolgt sind.

- Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum des Kaufbeleges und ist grundsätzlich auf 24 Monate befristet.
- Garantieleistungen erfolgen nur dann, wenn der Kaufbeleg zum betreffenden Gerät im Original vorgelegt werden kann.
- Bei Änderungen am Gerät, die ohne ausdrückliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen wurden, verfällt jeglicher Garantieanspruch.
- Für Defekte, die durch Reparaturen oder Eingriffe von nicht ermächtigten Personen oder durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, entfällt ebenfalls der Garantieanspruch.
- Im Rahmen der Geltendmachung von Garantieansprüchen die Seriennummer sowie die Artikelnummer zusammen mit der Gerätebezeichnung und einer aussagekräftigen Fehlerbeschreibung anzugeben.
- Diese Garantie umfasst die Vergütung von defekten Geräteteilen mit Ausnahme der üblichen Verschleißteile. Verschleißteile sind unter anderem Leuchtmittel, Glasteile, Rohrheizkörper und Saunasteine.
- Innerhalb der Garantie dürfen nur Originalersatzteile eingesetzt werden.
- Serviceeinsätze von Fremdfirmen bedürfen der schriftlichen Auftragserteilung unserer Serviceabteilung.
- Der Versand der betreffenden Geräte an unsere Serviceabteilung erfolgt durch und zu Lasten des Auftraggebers.
- Elektromontage und Installationsarbeiten, auch im Service- und Austauschfall, erfolgen zu Lasten des Kunden und werden vom Technikhersteller nicht übernommen.

Beanstandungen an unseren Produkten sind bei dem zuständigen Fachhändler anzuzeigen und werden ausschließlich über diesen abgewickelt.

Ergänzend zu den vorstehenden Servicebedingungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Technikherstellers in ihrer jeweils gültigen Fassung, die unter www.eos-sauna.com/agb abgerufen werden können.

Stand: 08/2018

English

Table of Contents

Interesting facts about tanning.....	18
Important notes.....	18
Information on tanning sessions.....	20
Tanning plan.....	22
Skin types.....	22
After tanning.....	22
Exposure times.....	23
Special references.....	23
Assembly of the side covers.....	24
Electrical connection.....	24
Start-up.....	25
Maintenance and servicing.....	25
High-pressure lamp replacement.....	26
Filter disk replacement.....	26
Error tracing.....	26
Spare parts.....	26
Technical data.....	26
Connection diagram.....	27
Service address.....	28
Warranty.....	28
General Terms and Conditions of Service.....	29

Dear Customer,

With your purchase of a tanning system, you have opted for a technically superior, high-performance unit. Our production staff has made every effort to ensure the reliable, trouble-free operation of your system.

There is also a great deal that you can do to enhance your satisfaction and extend the life of your tanning system. Please read the User's Guide carefully and install the equipment in accordance with the installation instructions enclosed. Proper installation is essential to flawless tanning system performance.

Interesting facts about tanning

The sun's natural rays give warmth, visible light and ultraviolet light. In regard to their effect on the skin, the UV spectrum is subdivided into the UV-A, UV-B and UV-C segments.

The longer UV-A waves are gentle to the skin, even at higher concentrations, and tan the pigments just beneath the surface of the skin. Light in the UV-B range is what initiates the formation of pigment, but it can also cause sunburn. The atmosphere shields us against the UV-C rays, which as a result do not reach the earth's surface.

Filtering out these UV-B rays almost entirely will effectively eliminate sunburn. But the production of melanine would then not be stimulated. This substance is converted into pigment in the cells at the surface of the skin; it then darkens under the influence of UV-A light, causing the skin to tan.

The pure and gentle UV-A light of the sun is very slow in causing a tan. Only at intensities higher than those of natural sunlight is UV-A able to tan the skin more quickly, by means of so-called direct pigmentation of the pigments already present in the skin.

With the tanning unit it is possible to get a direct and eudemic tan.

An essential precaution to be observed when using any such tanning appliance, is that possible overreactions in the skin be carefully observed; the following advice must be followed precisely.

Important notes

WARNING



Read instructions carefully.

- **UV radiation may cause damages of the eyes and skin like skin ageing and possibly skin cancer. Certain medicine and cosmetics may increase the sensitivity.**
- **Persons not using the solarium, especially children, should not be present in the close proximity when the unit is in operation.**

UV appliances must not be used by:

- **persons under the age of 18 years;**
- **Persons who tend to freckle;**
- **Persons with the natural pale or reddish skin;**
- **Persons suffering from sunburn;**
- **Persons with abnormal skin discolorations or disorders;**
- **Persons having more than 16 moles (2 mm or larger in diameter) on the body;**
- **Persons having atypical moles (atypical moles are considered as asymmetrical moles with a diameter more than 5 mm with different pigmentation and abnormal lines; in case of doubt, seek medical advice);**
- **Persons not able to tan at all or not able to tan without burning when exposed to the sun;**

- Persons who burn easily when exposed to the sun;
- Persons who repeatedly experienced severe sun burns during their childhood;
- Persons suffering from or previously suffering from skin cancer or predisposed to skin cancer;
- Persons with the next of kin having skin cancer.
- Persons with disorders arising out of increased sensitivity to light and undergoing treatment of such disorders;
- Persons with administered medication which increases or may increase sensitivity to light.

Exposures should not exceed a person's minimal erythemal dose (MED). If erythema (skin reddening) appears hours after any exposure, further exposure should cease. After one week, exposures could be restarted from the beginning of the schedule of exposure.

In case that after the first tanning session, secondary effects like itching should occur within 48 hours, please consult your physician before the next tanning session.

For the general advice concerning the recommended distance to the UV light source please refer to the chapter „Safety distance“.

For the general advice concerning the recommended tanning times and schedule please refer to the chapter “Tanning plan”.

WARNING

- This device can be used by children aged 8 upwards and by persons with physical, sensory, or mental disabilities, or who have inadequate experience and knowledge if they are supervised or if they have received adequate instruction in how to use the device safely and understand the associated risks. Children may not play with this device. Children may not clean or carry out any user maintenance if unsupervised.
- Children are not aware of the dangers which may occur when operating electrical appliances. Children must therefore never be allowed to operate electrical appliances without supervision.
- Do not use the appliance in bath rooms, damp rooms or near swimming pools.
- The tanning system must be installed in a dry room and kept free of exposure to spray or drop moisture.
- Prior to installation one shall ensure that the floor is capable to carry the static load of no less than 4,5 kN/m². Otherwise the floor must be reinforced properly and the valid proof of such reinforcement shall be presented.
- The installation surface must be absolutely level.
- Relative humidity in the air of 70% as well as room temperature from 15 °C to 28°C must not be exceeded. A higher room temperature also means an increase in temperature of the surface on the bench and under the canopy.
- Do not switch on the unit in any area where there may be explosive vapors.

The tanning unit has to be connected to the mains supply according to the technical data sheet. A fixed connection has to be made by an authorized electrician.

In case of replacement or new connection of the connector cable, it is obligatory to use the type as described in the data sheet.

CAUTION



The air-intake slots and hot-air exhaust openings on the cooling fans must not be blocked or covered, as the system may otherwise overheat.

In case of fan failure - which results in unusual heating of the tanning appliance - turn the equipment off immediately.

Special materials, which fade in case of light (for example painting), should also not be too long in the UV-light of the appliance.

It is possible that lamps will flicker in new installations, or that moving shadow effects occur. These have no influence on the tanning performance.

Slight blackening may also become visible at the ends of the lamps. This does not influence the function of the tanning appliance or the life expectancy of the lamps.

CAUTION

UV lamps must be replaced against those who are mentioned on the lamps sticker of the tanning unit.

Alternative: Only the authorized service technician is allowed to change the lamps as recommended.

Repairs to the tanning system may be carried out by a locally certified electrician or by plant customer service personnel.



DANGER



Always disconnect the system from the power source with all poles when performing work on the system (replacement of tubes/bulbs and starters or cleaning operations).

This tanning appliance is not intended for commercial use for medical purposes.

The acrylic shields are not compatible with certain types of cosmetics and cleaning agents on the market. We assume no liability for damage to the acrylic plates by using unsuitable chemical products.

Information on tanning sessions

- The recommendations specific to the individual unit regarding the tanning times, radiation intervals and distances must be observed.
- When using UV appliances for private use, people, especially children, who do not use the equipment have to be nonattendant during operation.
- Do not use the system if the time control unit is defective or the filter glass is broken or missing.
- Ultraviolet exposure (radiation) from the sun or from UV appliances can lead to irreversible damage to the skin or eyes. These biological effects depend on the type and quantity of exposure (radiation), as well as on the sensitivity of the skin of the individual.
- The skin may exhibit sunburn after excessive tanning. Overly frequent repetition of ultraviolet tanning sessions with sunlight or UV appliances may lead to premature aging of the skin as well as to an increased risk of skin tumors. Risks will increase with increasing UV tanning sessions.
- Without the use of protective eyewear, eyes can become inflamed on the surface, and in certain cases excessive exposure to UV light may damage the retina. Many repeated tanning sessions may lead to the formation of grey cataracts.
- In cases of particular sensitivity or allergic reaction of some individuals to ultraviolet radiation it is recommended to take medical advice.

Therefore, the following safety precautions must be observed:

⚠ CAUTION

- **Always use the attached protective goggles. Contact lenses and sun glasses are no alternative for protective eye-wear;**
 - **Remove cosmetics in time for tanning and do not use any type of sunscreen agent or products, which speed up tanning.**
 - **Certain medical conditions or secondary effects of drugs can be activated with UV radiations, consult your physician in case of doubt.**
 - **Always leave a break of two days between the first and second tanning session**
 - **Do not have a natural sun bath and use a sunbed on one day;**
 - **Strictly follow the recommendations for tanning times, intervals between tanning sessions and safety distance to UV light sources;**
 - **Visit your physician if the skin displays persistent swelling, sores or pigmented moles;**
 - **Protect sensitive parts of the skin, like scars, tatoos and genitals against radiation.**
-

Special Instructions for devices with a built-in face tanner

- High pressure lamp -

The higher radiation output of a built-in face tanner results in better tanning than with the normal UV-A lamp. This higher output provides for intensive tanning of the facial skin, which also in normal sunlight tans more slowly than the rest of the skin on the body.

Tanning plan

Using data which coordinates skin types (see table below) with the radiation source integrated in your tanning system, a tanning plan has been determined for your tanning system in accordance with the recommendations of EN 60-335-2-27.

This plan sticks on your tanning unit as an adhesive label or accompanies it.

If it is not available, please contact the manufacturer.

CAUTION

The beginning and maximum exposure times must not be exceeded.

Safety distance

The safety distance is determined by the construction of the solarium and must not be reduced under any circumstances.

The safety distance for vertical (stand-up) solariums is given in the chapter „Operation“.

After tanning

It is advisable to apply a moisturizing lotion on the skin after tanning for a fresh look of your skin.

Skin types

Skin type	Description	Designation	Reaction to sun		Limit of effectiveness of the body's natural defences to sunlight
			Sunburne	Tan	
I	Skin: strikingly fair or pale Freckles: abundant Hair: reddish Eyes: blue, rarely brown Nipples: very pale	celtic type (2 %)	is the only reaction; is severe and painful	no tan: inflammation turning white after 1-2 days; skin peels	5 to 10 minutes
II	Skin: somewhat darker than I Freckles: rarely Hair: blond to brown Eyes: blue, green, grey Nipples: pale	light-skinned European (12 %)	always occurs; is severe and painful	little or no tan; skin peels	10 to 20 minutes
III	Skin: fair to light brown Freckles: none Hair: light or medium brown Eyes: grey, brown Nipples: darker	dark-skinned European (78 %)	occurs more rarely; moderate	average	20 to 30 minutes
IV	Skin: light brown, olive Freckles: none Hair: dark brown Eyes: dark Nipples: dark	mediterranean type (8 %)	little or no sunburn	rapid and deep	40 minutes

 **Persons with skin type I are not allowed to use a tanning unit (see warning).**

Exposure times

Maximum 2 tanning sessions per week.

Light
skin colour

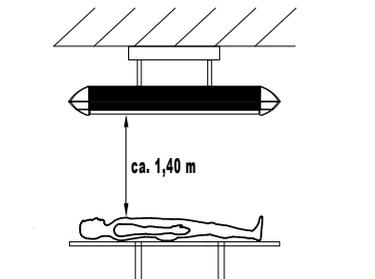
Medium
skin colour

Dark
skin colour

					
Skin type II		Skin type III		Skin type IV	
Exposure		Exposure		Exposure	
day	time in min.	day	time in min.	day	time in min.
1	38	1	53	1	68
2	43	2	60	2	78
3	48	3	68	3	87
4	53	4	75	4	96
5	59	5	82	5	106
6	64	6	89	6	115
7	69	7	97	7	124
8	74	8	104	8	134
9	79	9	111	9	143
10	85	10	118	10	152
Maximum 60 exposure days per year		Maximum 43 exposure days per year		Maximum 33 exposure days per year	

Special advice

- The tanning distance should amount to at least 140 cm.

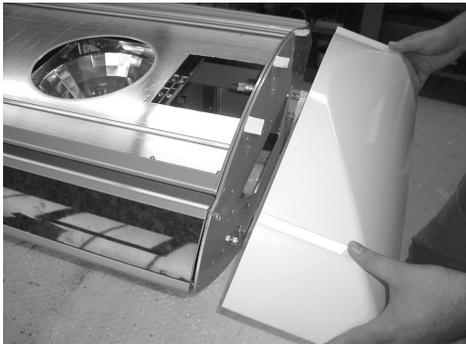
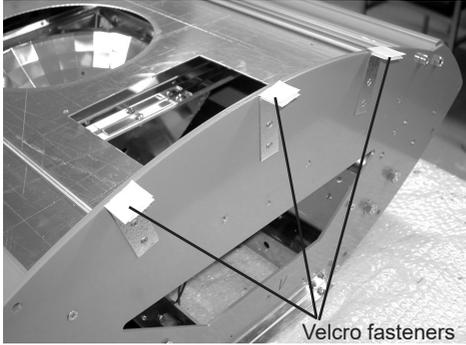


- The tanning time with the high-pressure facial tanner should not exceed 91 minutes by skin type II.
- Make sure to use suitable protective eye goggles during every tanning session.

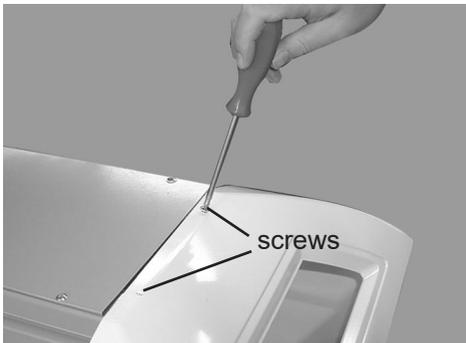
Assembly of the side covers

The side covers are supplied unmounted and must be mounted as follows.

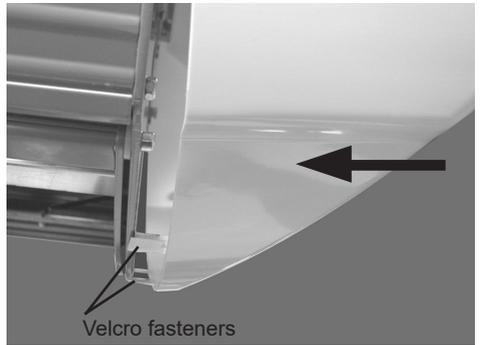
There are 3 mounting brackets on both sides of the unit with Velcro fasteners attached to them (see below).



Fit the side covers on the unit sides and screw them on the top side with 2 screws each.



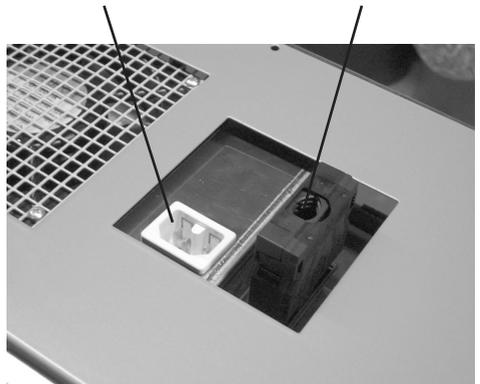
Now press the side covers to the Velcro fasteners. Make sure they are lined up and fit the housing tightly.

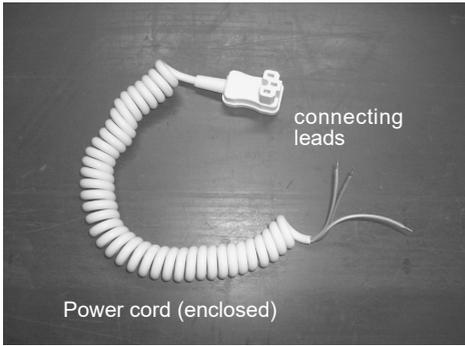


Electrical connection

Connector for power cord

Connection for coin box / timer





Plug the enclosed power cord into the connector at the top of the tanner.



Connect the power cord leads to 230 V.

Start-up and operation advice

The device can be operated by an external control unit or a coin/token meter.

For the operation via external control unit see the separate operating instruction supplied with the control unit (e.g. SunTec).

The connection of a coin/token meter is shown in the wiring diagram in this instruction.

Maintenance and servicing

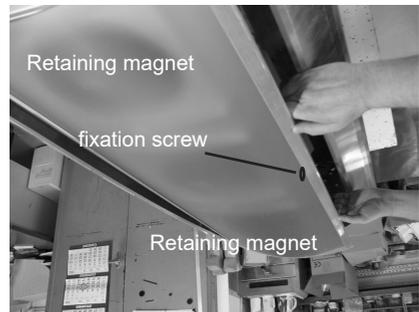


Disconnect power supply by any installation or maintenance works!

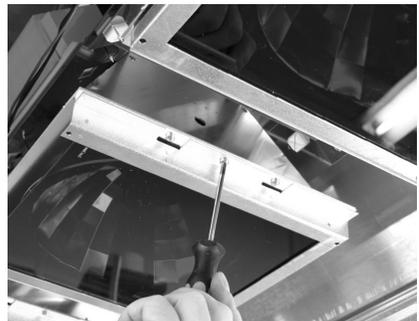
The high-pressure (HP) lamps have a high service life. If the light intensity decreases notably the lamps should be replaced.

The acrylic cover panel (light diffuser) of the unit should be opened to allow access to the HP lamps and filter discs for their replacement.

For this loosen the fixation screw on the cover panel frame side as shown.



Pull the cover frame as shown to release it from the magnet locks and swing-open it downwards.



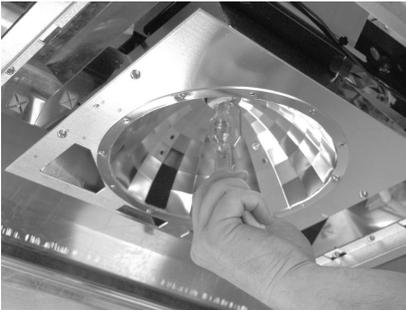
Release the filter cartridge by unscrewing both fixation screws.



Make sure that the filter disks do not get scratched or damaged during installation. The equipment may be not be operated with scratched or damaged filter disks.

High-pressure lamp replacement

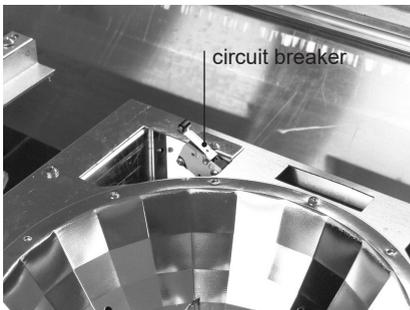
The high-pressure lamp can be pulled from the socket and replaced with a new one.



Filter disk replacement

A possibly defective filter disk should be removed from the dismantled filter cartridge and replaced by a new one.

Pay attention during the reassembly that the safety circuit breaker (see below) functions properly.



Troubleshooting

The whole device is without function:

- The automatic circuit breaker of the power distribution is released.

One or more high-pressure lamps go out after a short time:

- The overtemperature protection of the respective lamp responds.
- The cooling has failed.
- The ambient temperature is too high.

Spare parts



Only the original spare parts may be used.

High-pressure lamps and filters are interdependent parts. All repair work may be only carried out by an authorized customer service.

The item codes of the high-pressure lamps, acrylic glass and filters are given in the solarium passport.

Fan for HP lamp: item no. 20008165

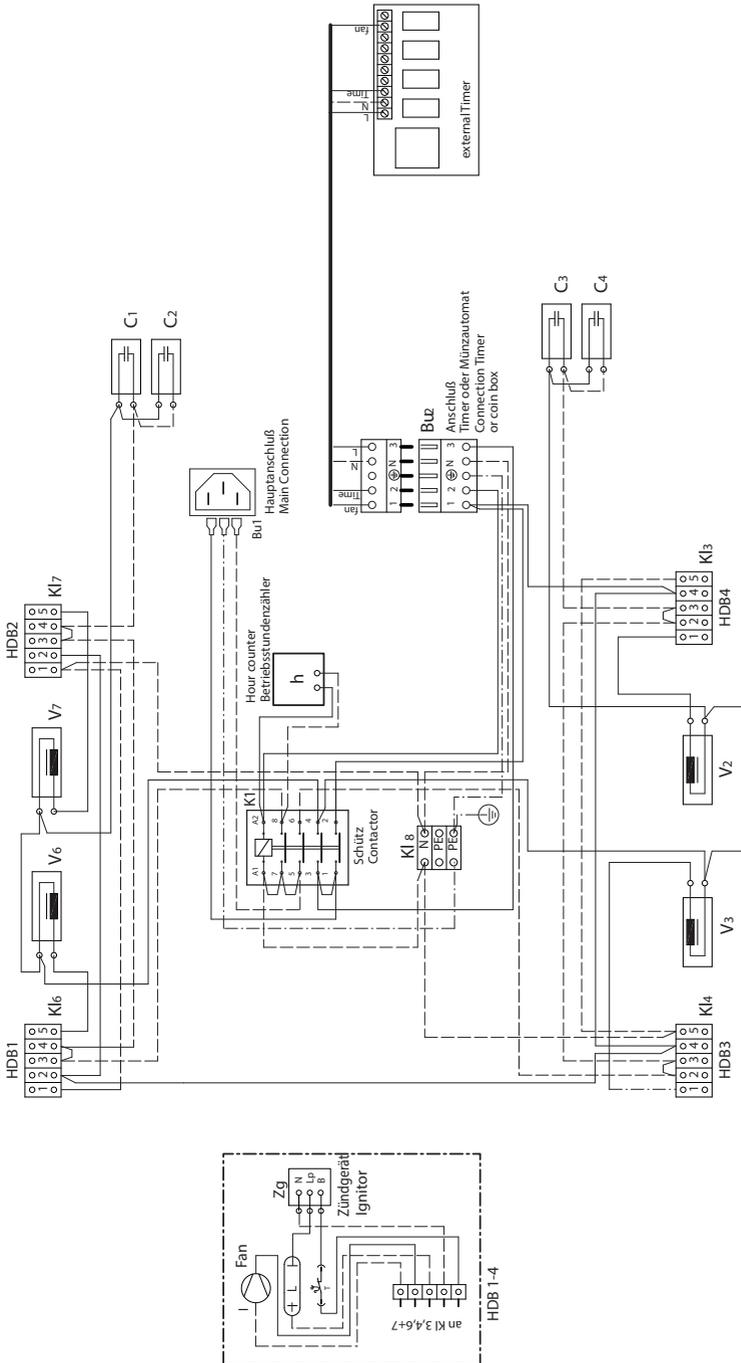
Technical data

Voltage:	230 V 1N AC
Fuse protection:	1 x 16 A
Power rating:	2000 W
Size L/W/H:	210 / 65 / 28.5 cm
Weight:	approx. 65 kg
Emitter type:	UV 500 W
Filter type:	Hecker T-Safe (clear)

Tanning device according to
DIN 5050/EN 60335-2-27 / UV-Type 3

Subject to technical modifications.

Wiring diagram





Recycling

Devices or lighting elements that will not be used any longer have to be handed in at a recycling station according to regulation 2012/19/EU. Do not dispose it with the normal household waste.



Service Address:

EOS Saunatechnik GmbH
Schneiderstriesch 1

35759 Driedorf, Germany

Tel: +49 (0)2775 82-514

Fax: +49 (0)2775 82-431

servicecenter@eos-sauna.de

www.eos-sauna.de

Please retain this address together with the installation guide for further references.

To help us answer your questions quickly and competently please provide the information printed on the type shield including the model, item no. and serial no., in all inquiries.

Equipment commissioning date:

Stamp and signature of the authorized electrician:

General Terms and Conditions of Service

I. Scope

Unless otherwise agreed in writing in a specific case, these terms and conditions of service shall apply to service operations, including examining and repairing complaints. All our existing or future legal relationships shall be governed solely by the following terms and conditions of service. Our recognition of any conflicting terms and conditions of the Ordering Party shall be conditional upon our having given our express written consent to their applicability. We hereby expressly object to any terms and conditions of the Ordering Party contained in its General Terms and Conditions of Business or order confirmation. If order confirmations or deliveries are accepted without reservation, this shall not be deemed to constitute recognition of such terms and conditions. Any ancillary agreements or amendments must be confirmed in writing.

II. Costs

The Ordering Party shall bear the following costs in connection with the service operation:

- De-installation/installation and electrical works (connection / disconnection).
- Transportation, postage and packaging.
- Function testing and troubleshooting including inspection and repair costs.

There shall be no third-party billing.

III. Obligations / Ordering Party's cooperation

The Ordering Party shall provide free-of-charge assistance to the manufacturer in carrying out the service operation.

In the case of a warranty claim the manufacturer shall provide the required replacement parts to the Ordering Party free of charge.

IV. Service visit by the manufacturer

In the event that it is essential that a manufacturer employee carry out the service operation on site, this must be agreed in advance. Where the main reason for the service call is not the fault of the manufacturer, any costs incurred shall be recharged to the Ordering Party after the service visit and shall be paid as per agreed payment terms.

V. Liability

The manufacturer shall assume liability in accordance with the currently applicable statutory regulations. The packaging for all of our products is designed for the shipping of individually packed goods (pallet). We expressly

point out that our packaging is not suitable for individual shipments via parcel post. The manufacturer shall accept no liability for damage incurred as a result of improper packaging in an individual shipment.

VI. Manufacturer's Guarantee

The manufacturer's guarantee shall apply only in the event that installation, operation and maintenance have been carried out in accordance with the manufacturer's specifications contained in the installation instructions and instructions for use.

- The guarantee period shall commence from the date on which proof of purchase is provided and shall be limited, in principle, to 24 months.
- Guarantee services shall be performed only if the original proof of purchase relating to the equipment can be presented.
- Any and all guarantee claims shall become void if modifications are made to the equipment without the manufacturer's express consent.
- Any guarantee claim shall likewise become void in the case of defects that arise due to repairs or interventions made by unauthorized persons or due to improper use.
- In the case of guarantee claims, the serial and article numbers must be indicated together with the product name and a meaningful description of the fault.
- This guarantee shall cover defective equipment parts, with the exception of usual wear parts. Wear parts are, among others, lamps, glass parts, heating elements and sauna stones.
- Only original replacement parts may be used within the warranty.
- Service visits by outside companies shall require a written order to be issued by our service department.
- The equipment in question shall be sent to our service department by the Ordering Party and at its expense.
- Electrical installation and connection works in the event of service or replacement shall be carried out at the Customer's expense and shall not be borne by the manufacturer.

Complaints in respect of our products shall be reported to the responsible authorized dealer and shall be exclusively handled via the latter.

The manufacturers General Terms and Conditions of Business, which can be found at www.eos-sauna.com/agb, shall apply in addition to the foregoing terms and conditions of service.

As of 08/2018